

# NACHHALTIG WERTE SCHAFFEN

**IR-Präsentation**  
**H1 2021**

Hamburg, 12. August 2021



# Highlights 2021

- Das **Marktvolumen** wuchs im 1. Halbjahr 2021 **weltweit besonders stark**, ebenso in Jungheinrichs Kernmarkt **Europa**.
- Der **Auftragseingangswert** stieg um **34 Prozent** auf 2.419 Mio. Euro.
- Alle **Ergebnisgrößen** lagen im Rahmen unserer **Erwartungen** spürbar über Vorjahr.
- Es wurde ein **Nettoguthaben von 260 Mio. Euro** erzielt – nach einem Nettoguthaben von 194 Mio. Euro Ende Dezember 2020.
- Weiterhin **erfolgreiches COVID-19-Management**, Stabilisierung der **Lieferketten** bleibt größte Herausforderung.
- Die im April diesen Jahres erhöhte **Prognose** für 2021 wird **bestätigt**.

# Kennzahlen H1 2021

**2,4 Mrd. €**

Auftragseingang



**1.988 Mio. €**

Umsatzerlöse



**169 Mio. €**

EBIT



**121 Mio. €**

Ergebnis nach  
Steuern



**260 Mio. €**

Nettoguthaben



**18.323**

Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter



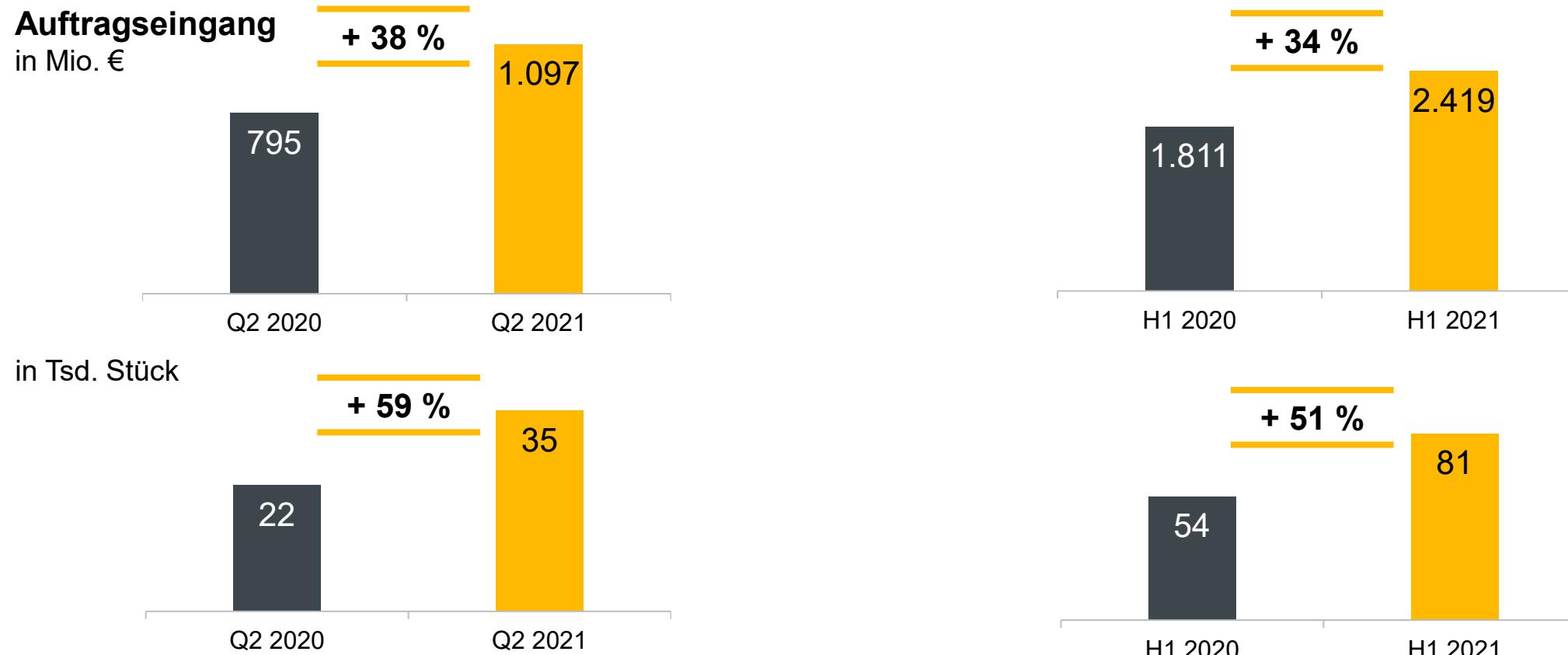
Geschäftsentwicklung im 1. Halbjahr 2021 verläuft erwartungsgemäß.

# COVID-19: Sicher durch die Krise



- ▶ **Krisenmanagement** läuft weiterhin **erfolgreich**, frühzeitiges Eingreifen hat zu einer umgehenden und tragfähigen Stabilisierung geführt.
- ▶ **Lieferketten intakt und stabil**, perspektivisch weiterhin mit **pandemiebedingten Unsicherheiten** behaftet. **Task Force Supply Chain** setzt Maßnahmen zur Sicherstellung der Lieferfähigkeit unverändert fort.
- ▶ **Bessere Auslastung** der Werke als im Vorjahreszeitraum.
- ▶ Bis dato **kein Einfluss auf Strategieplan** und konkrete Maßnahmen.
- ▶ **Starke Bilanz** und **solide Liquidität** sichern Umsetzung strategischer Maßnahmen.

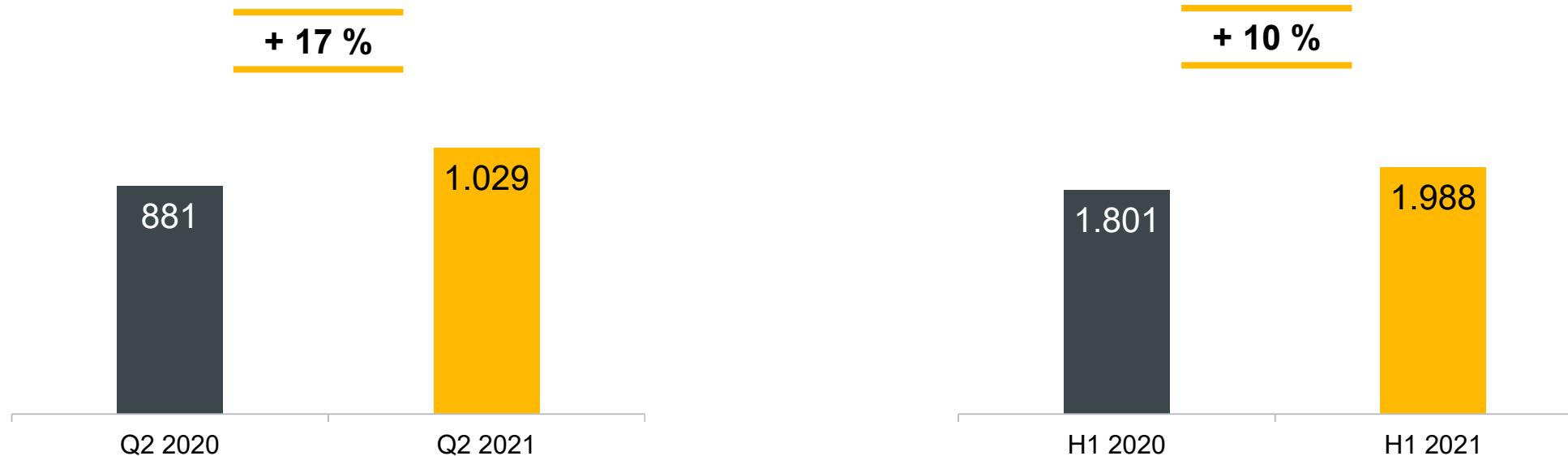
# Auftragseingang entwickelt sich positiv



- Der Auftragseingang reflektiert die sehr gute Marktentwicklung.

# Starker Auftragseingang zunehmend im Umsatz sichtbar

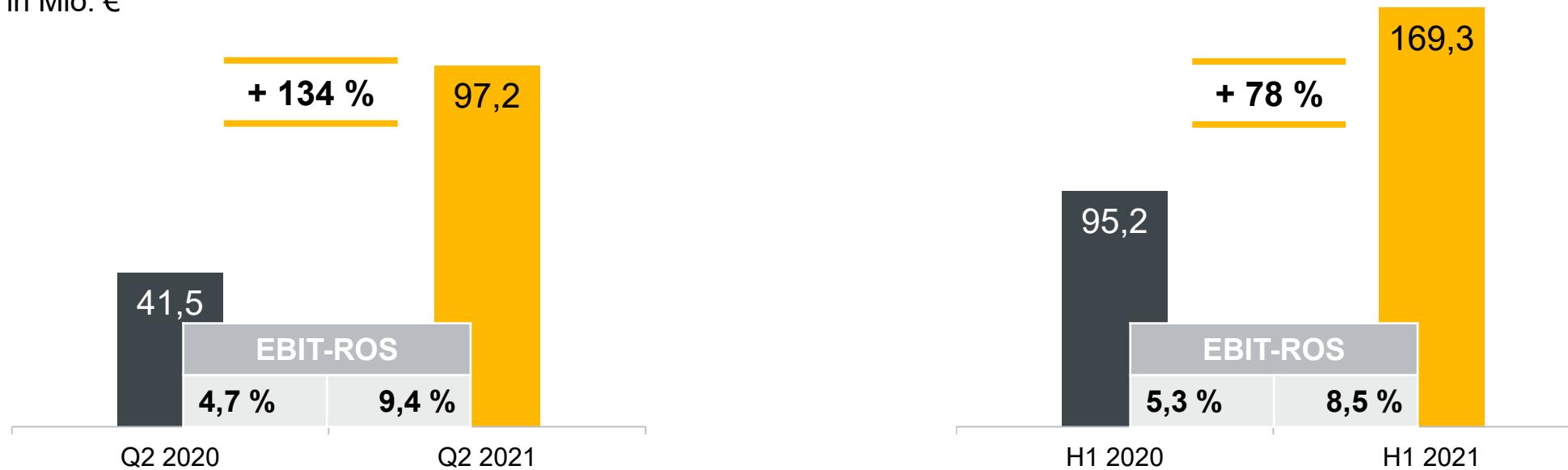
**Umsatz**  
in Mio. €



- ▶ Haupttreiber für den höheren Konzernumsatz war das Neugeschäft (Anstieg um 114 Mio. €). Die wesentlichen Ursachen für den höheren Umsatz im Neugeschäft waren das deutlich höhere Produktionsvolumen bei Fahrzeugen und die guten Zuwächse bei Automatiksystemen.

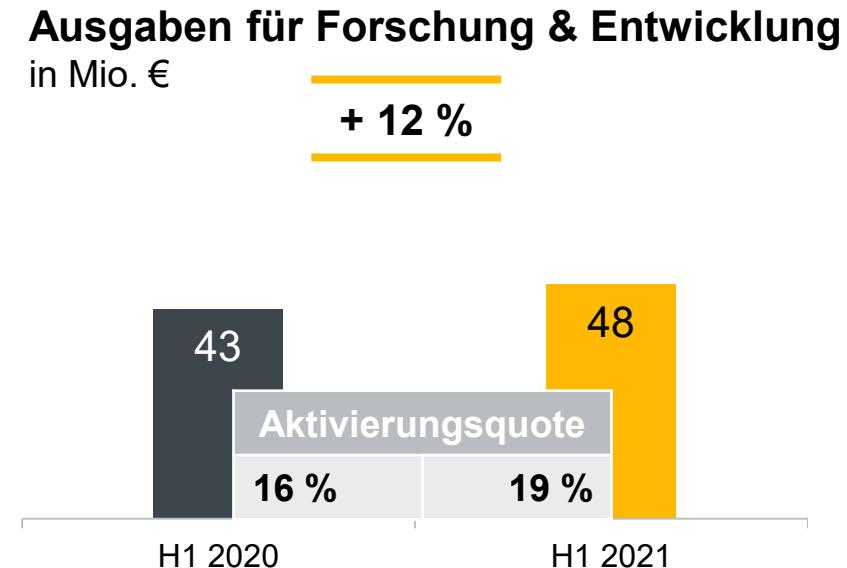
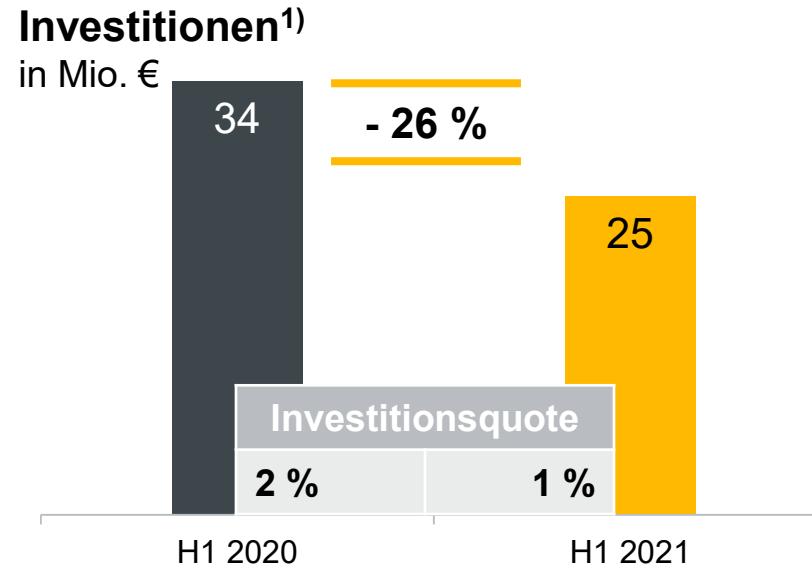
# Ergebnisgrößen spürbar verbessert

**EBIT**  
in Mio. €



- Das EBIT profitiert von der höheren Auslastung der Werke und dem damit einhergehenden Anstieg des Bruttoergebnisses. Die Vertriebskosten erhöhen sich unterproportional zum Umsatzwachstum.

# Weiterhin zurückhaltende Investitionspolitik und erhöhte F&E-Ausgaben



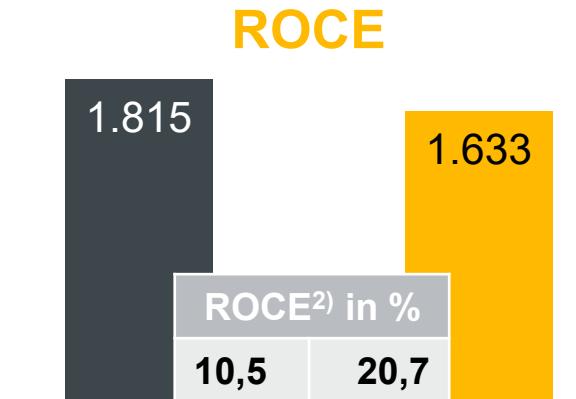
**Fokus auf:**

- ▶ Weiterentwicklung effizienter Energiespeichersysteme basierend auf der Lithium-Ionen-Technologie
- ▶ Verbesserung der Konstruktion neuer Flurförderzeuge
- ▶ Digitale Produkte
- ▶ Automatisierung von Flurförderzeugen
- ▶ Ausbau und Optimierung von automatisierten Systemen

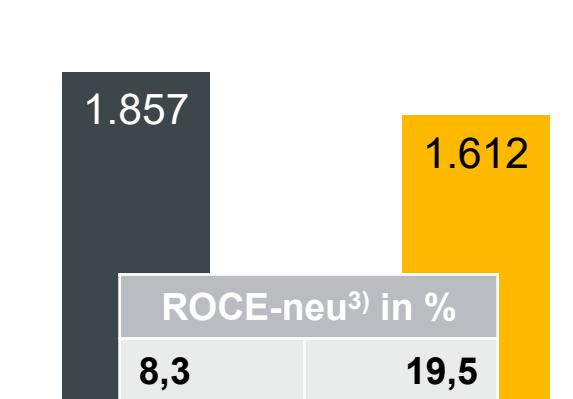
1) Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte ohne aktivierte Entwicklungsausgaben und Nutzungsrechte

# ROCE nahezu verdoppelt und neuer ROCE eingeführt

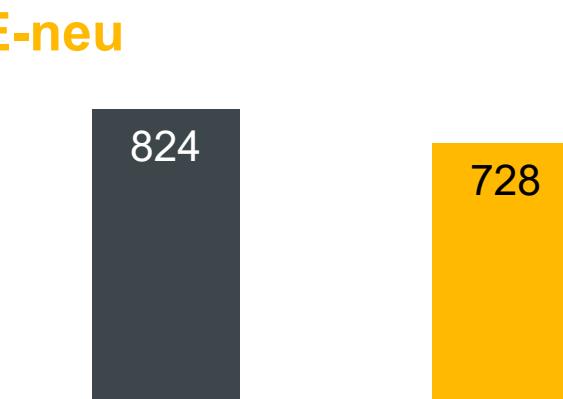
**Zinspflichtiges Kapital<sup>1)</sup>**  
in Mio. €



**Durchschnitl. gebundenes  
Kapital Segment Intralogistik**  
in %



**Working Capital  
Segment Intralogistik**  
in Mio. €



► Deutlich höheres EBIT und um 10 Prozent niedrigeres zinspflichtiges Kapital führen zu ROCE-Verdoppelung.

- ROCE-neu stellt die Kapitalrendite auf Basis des im Segment Intralogistik erwirtschafteten EBIT im Verhältnis zu dem diesem Segment zugeordneten, durchschnittlich gebundenen Kapital dar.
- Damit erfolgt eine Messung der Rendite unabhängig davon, ob Kunden eine Finanzierung über das Segment Finanzdienstleistungen des Jungheinrich-Konzerns in Anspruch nehmen.

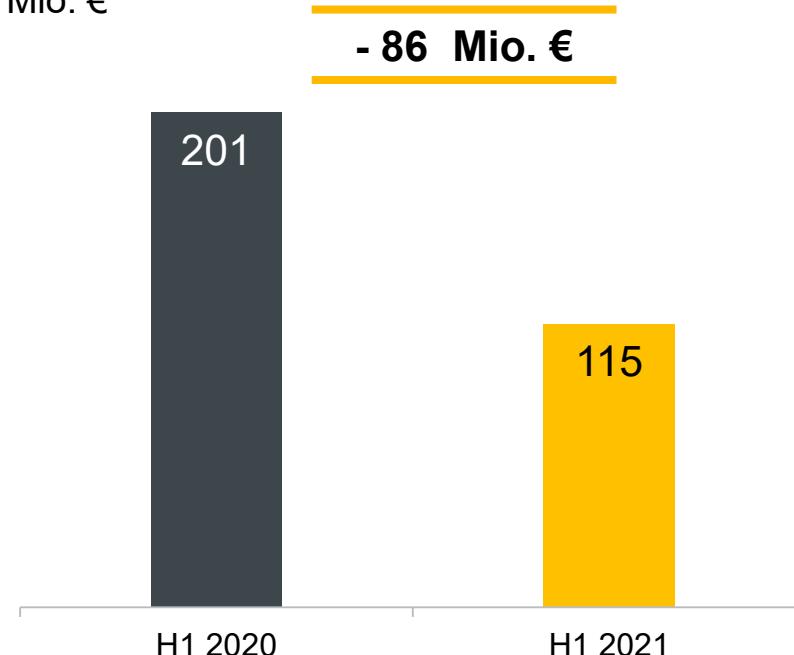
1) Eigenkapital + Finanzverbindlichkeiten - Liquide Mittel und Wertpapiere + Pensionsrückstellungen und langfristige Personalrückstellungen

2) EBIT in % auf das eingesetzte zinspflichtiges Kapital (Stichtag), wird letztmalig für Geschäftsjahr 2021 berichtet

3) EBIT des Segmentes Intralogistik in % auf das durchschnittlich gebundene Kapital des Segmentes Intralogistik

# Cashflow enthält Ablösung von Mietfottenfinanzierungen, Nettoguthaben weiter gestiegen

**Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**  
in Mio. €



**Nettoguthaben**  
in Mio. €



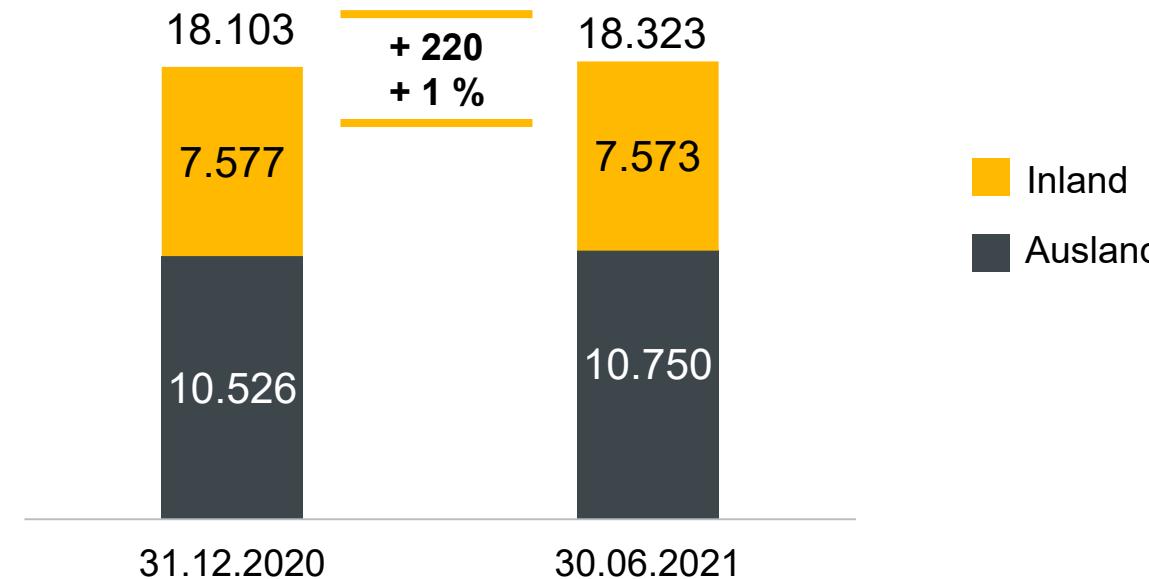
- Der Rückgang wird i. W. durch den erhöhten Mittelabfluss für Zugänge der Miet- und Leasinggeräte sowie Forderungen aus Finanzdienstleistungen und die hier ausgewiesene Entwicklung der zugrunde liegenden Finanzierungen bestimmt und führt zu einer zusätzlichen Belastung in Höhe von 84 Mio. €.
- Wesentlich geprägt ist der Gesamteffekt durch die Ablösung von Finanzierungen für die Mietfotten in einzelnen europäischen Ländern.

- Die Verbesserung des Nettoguthabens resultiert vorrangig aus dem gestiegenen Cashflow aus dem Ergebnis nach Steuern zuzüglich Abschreibungen und Wertminderungen bei moderaten Zuwächsen im Working Capital und in der Mietflotte.

# Personalveränderungen mit Schwerpunkt Vertrieb

## Mitarbeiter Konzern

in Vollzeitäquivalenten<sup>1)</sup>



- ▶ Personalaufbau größtenteils in der Vertriebsorganisation.
- ▶ Beschäftigte in Leiharbeit zum 30.06.2021: 451 (31.12.2020: 324) primär in den inländischen Werken.

1) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Auszubildende ohne Beschäftigte in Leiharbeit

# Erhöhte Prognose aus April 2021 bestätigt

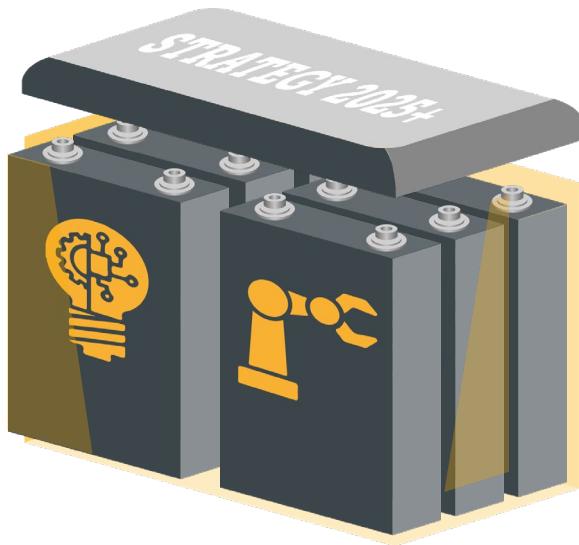
Prognose 2021 <sup>1)</sup>	
<b>Auftragseingang</b> in Mrd. €	4,2 bis 4,5
<b>Umsatz</b> in Mrd. €	4,0 bis 4,2
<b>EBIT</b> in Mio. €	300 bis 350
<b>EBIT-ROS</b> in %	7,5 bis 8,3
<b>EBT</b> in Mio. €	280 bis 330
<b>EBT-ROS</b> in %	7,0 bis 7,9
<b>Nettoguthaben</b> in Mio. €	deutlich > 300
<b>ROCE<sup>2)</sup></b> in %	17 bis 21
<b>ROCE-neu</b> in %	17 bis 21

- Der **Auftragseingang** könnte nach aktueller Einschätzung **das obere Ende der Bandbreite** leicht überschreiten.
- Die **Prognose** basiert auf der Annahme, dass es im weiteren Jahresverlauf 2021 zu **keinen weitreichenderen Lockdown-Maßnahmen** bis hin zu **Werksschließungen** kommt und die **Lieferketten** intakt bleiben.
- Unsere Maßnahmen zur **Sicherstellung der Lieferfähigkeit** setzen wir uneingeschränkt fort.
- Die im November 2020 veröffentlichten Ziele und Maßnahmen der **Strategie 2025+** werden **vollumfänglich weiterverfolgt und die Zielgrößen für 2025 bis zum Jahresende überprüft**.

1) Ad-hoc-Meldung am 22. April 2021

2) Wird letztmalig für Geschäftsjahr 2021 berichtet

# Jungheinrich Konzernstrategie 2025+ Unsere zentralen Handlungsfelder



Automatisierung



Energiesysteme



Globaler Footprint



Digitalisierung



Effizienz  
Employees &  
Business Partners



Nachhaltigkeit

NACHHALTIG WERTE SCHAFFEN

Transforming  
Growth

**Unser zentrales Ziel: Nachhaltig Werte schaffen**

# **PROFITABILITÄT**

Margenfokus • “Cash is king” • Dividendenkontinuität

# **EFFIZIENZ**

Kundenorientierung • Schlanke Prozesse • “Easy to deal with”

# **NACHHALTIGKEIT**

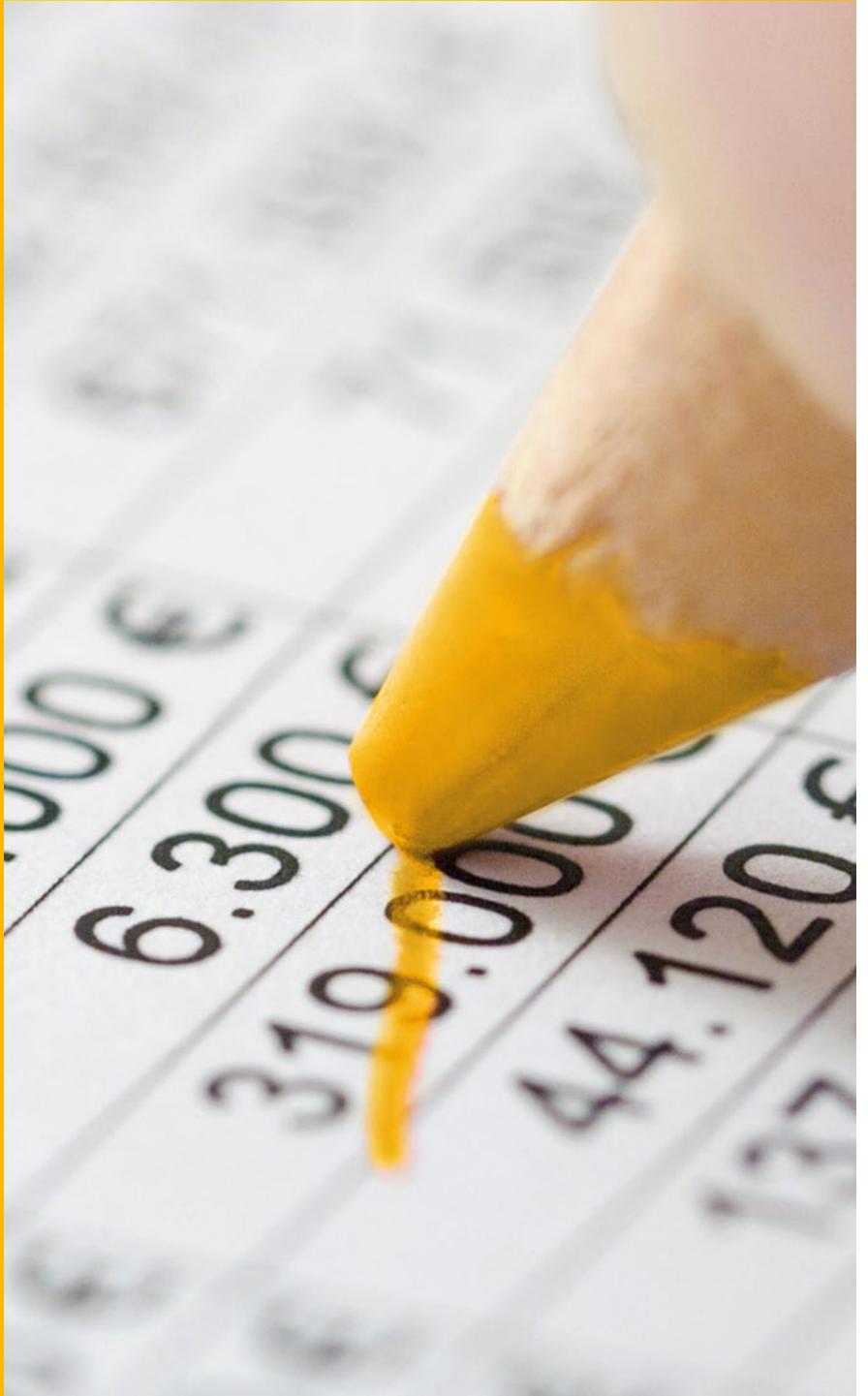
Mehrwert für alle schaffen • unternehmerisch verankert • Beitrag zur Gesellschaft

# Disclaimer

Aufgrund nicht vorhersehbarer Entwicklungen kann der tatsächliche Geschäftsverlauf in der Zukunft von den in dieser Präsentation wiedergegebenen Erwartungen, Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung von Jungheinrich abweichen. Zu den Faktoren, die zu Abweichungen führen können, gehören unter anderem Veränderungen der gesamtwirtschaftlichen Lage, einschließlich der Auswirkungen aufgrund der weiteren Entwicklung der COVID-19-Pandemie, innerhalb der Intralogistikbranche sowie der Devisenkurse und Zinsen. Eine Gewähr für zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Präsentation wird daher nicht übernommen.

The logo for Jungheinrich, featuring a red stylized arrow pointing upwards and to the right, followed by the company name in a bold, black, sans-serif font.

**JUNGHEINRICH**



## ANHANG

# Auf einen Blick

**3,8**  
MRD. €

AUFTAGS-  
EINGANG  
& UMSATZ 2020.



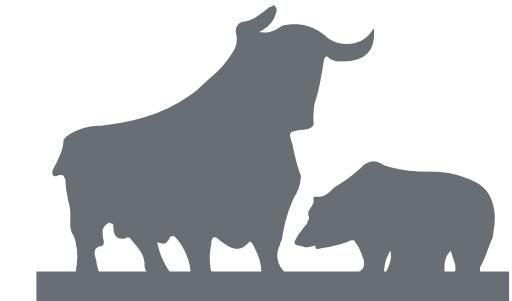
**STARKE BILANZ  
UND SOLIDE  
LIQUIDITÄT.**



**>18.000**  
MITARBEITER WELTWEIT

**40** EIGENE  
DIREKTVERTRIEBSGESELLSCHAFTEN.

MIT UNSERER STRATEGIE 2025+  
HABEN WIR UNS ZUM **ZIEL** GESETZT,  
**NACHHALTIG**  
**WERTE ZU**  
**SCHAFFEN.** **2025+** **STRATEGIE**

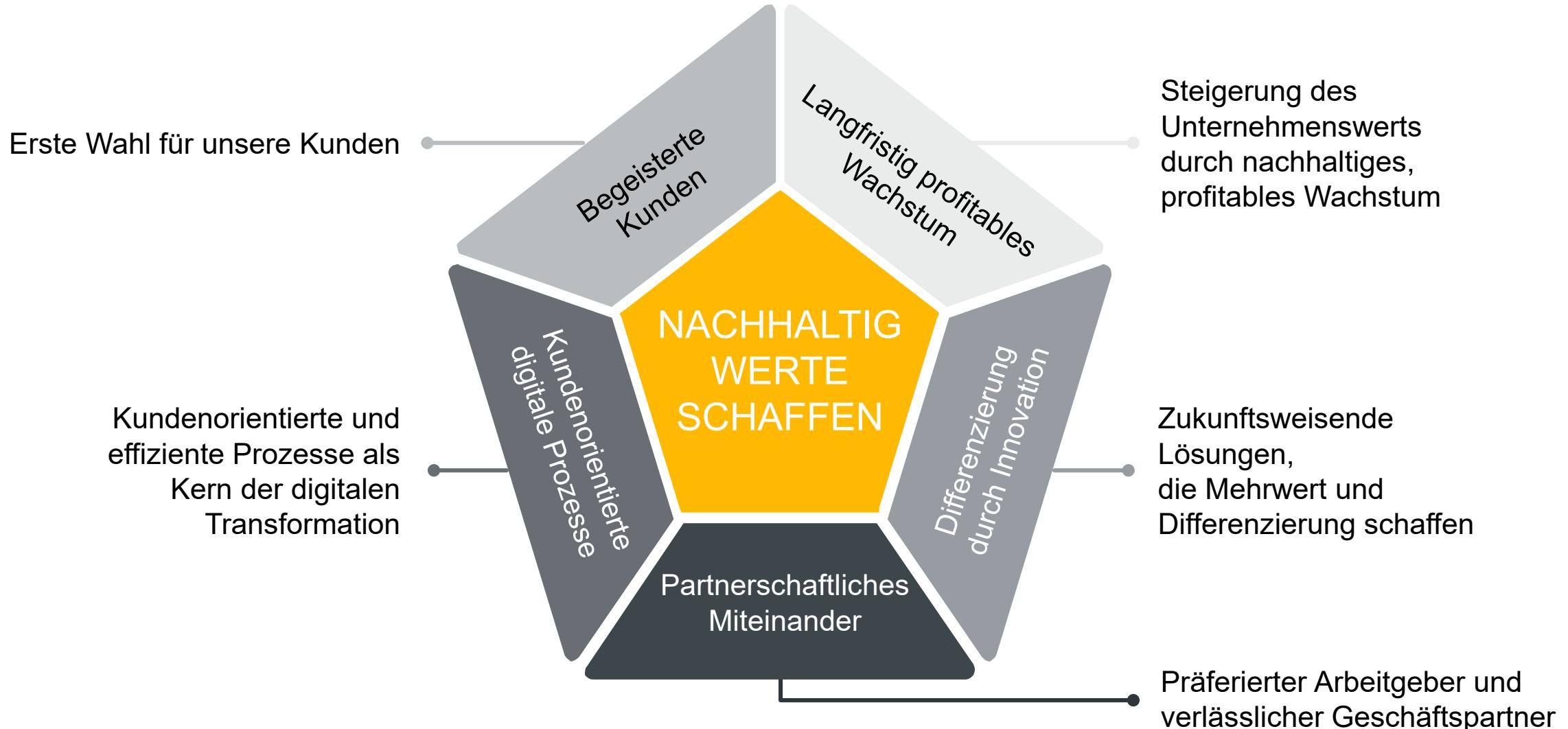


WIR SIND EIN  
**BÖRSENNOTIERTER**  
KONZERN MIT DEM CHARAKTER EINES  
**FAMILIENUNTERNEHMENS.**



COVID 19  
**SICHER** DURCH DIE KRISE.

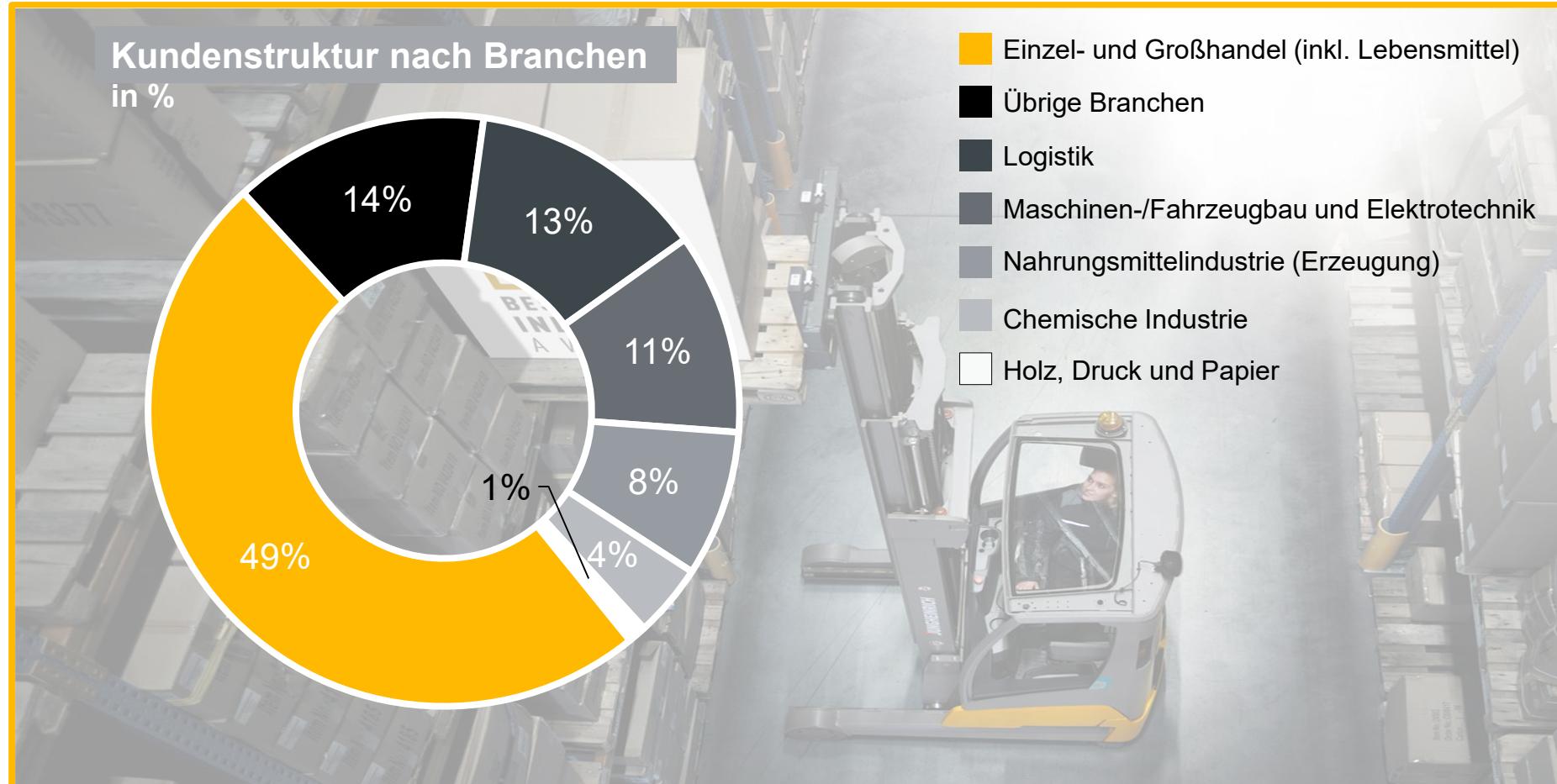
# Unser zentrales Ziel: Nachhaltig Werte schaffen



# Geschäftsmodell



# Nach Branchen diversifizierte Kundenstruktur



Basierend auf rund 70 % des Auftragseingangs in Stück in 2020

# Jungheinrich Kennzahlen 2016 - 2020 (I)

in Mio. €	2016	2017	2018	2019	2020
Auftragseingang	3.220	3.560	3.971	3.922	3.777
Konzernumsatz	3.085	3.435	3.796	4.073	3.809
davon Inland	753	851	900	966	917
davon Ausland	2.332	2.584	2.896	3.107	2.892
EBIT	235	259	275	263	218
EBIT-ROS	7,6 %	7,5 %	7,2 %	6,4 %	5,7 %
Zinspflichtiges Kapital <sup>1)</sup>	1.318	1.497	1.717	1.917	1.618
ROCE <sup>2)3)</sup>	17,8 %	17,3 %	16,0 %	13,7 %	13,5 %
F&E Ausgaben	62	77	84	86	89
Investitionen <sup>4)</sup>	59	88	106	157	75

1) Eigenkapital + Finanzverbindlichkeiten - liquide Mittel und Wertpapiere + Pensionsrückstellungen und langfristige Personalrückstellungen

2) EBIT / eingesetztes zinspflichtiges Kapital x 100

3) Unter Einbeziehung von Bilanzierungsänderungen ab 01.01.2019 (IFRS 16 „Leasingverhältnisse“) ermittelt (Vorjahreswerte nicht angepasst)

4) Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte ohne aktivierte Entwicklungsausgaben und Nutzungsrechte

# Jungheinrich Kennzahlen 2016 - 2020 (II)

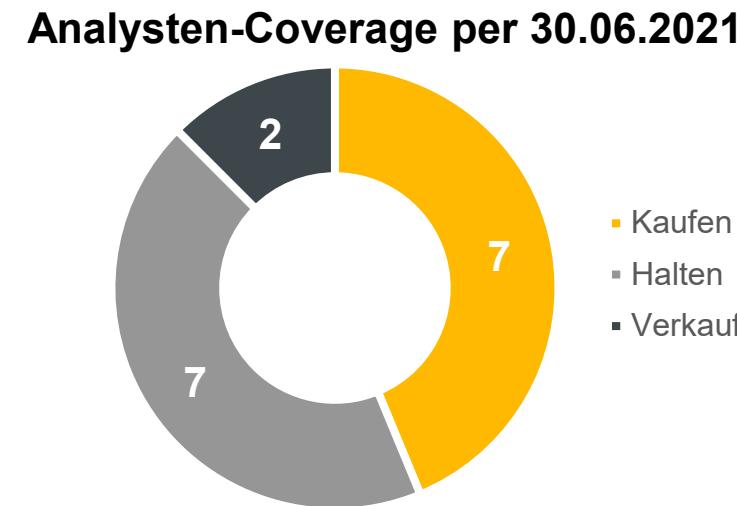
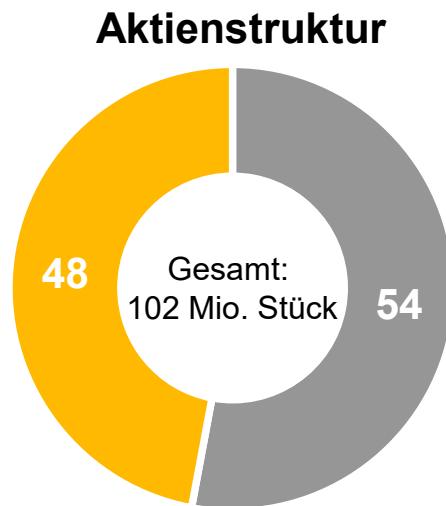
in Mio. €	2016	2017	2018	2019	2020
Eigenkapitalquote (Intralogistik)	48 %	48 %	46 %	46 %	45 %
Eigenkapitalquote (Konzern)	31 %	30 %	29 %	28 %	29 %
Nettoverschuldung (+) / Nettoguthaben (-) <sup>1,2)</sup>	- 56	7	108	172	- 194
Steuerquote	28 %	25 %	29 %	27 %	25 %
Ergebnis nach Steuern	154	182	176	177	151
Mitarbeiter (FTE <sup>3)</sup> )	15.010	16.248	17.877	18.381	18.103
davon Inland	6.511	6.962	7.378	7.635	7.577
davon Ausland	8.499	9.286	10.499	10.746	10.526
Dividende je Vorzugsaktie	0,44 €	0,50 €	0,50 €	0,48 €	0,43 €

1) Nettoverschuldung = Finanzverbindlichkeiten - Liquide Mittel und Wertpapiere

2) Unter Einbeziehung von Bilanzierungsänderungen ab 01.01.2019 (IFRS 16 „Leasingverhältnisse“) ermittelt (Vorjahreswerte nicht angepasst)

3) In Vollzeitäquivalenten; jeweils am 31.12

# Jungheinrich-Aktie: Kennzahlen und Analysten-Coverage



Kennzahlen Aktie	2016	2017	2018	2019	2020
Ergebnis je Vorzugsaktie	1,52 €	1,80 €	1,73 €	1,75 €	1,49 €
Dividende per Vorzugsaktie	0,44 €	0,50 €	0,50 €	0,48 €	0,43 €
Ausschüttungssumme	44 Mio. €	50 Mio. €	50 Mio. €	48 Mio. €	43 Mio. €
Ausschüttungsquote	29 %	28 %	28 %	27 %	28 %

# Finanzkalender 2021 und IR-Kontakt

Datum	Event
26.03.2021	Bilanzpressekonferenz (virtuell)
26.03.2021	Analystenkonferenz (virtuell)
07.05.2021	Quartalsmitteilung zum 31.03.2021
11.05.2021	Hauptversammlung 2021
14.05.2021	Dividendenzahlung
12.08.2021	Zwischenbericht zum 30.06.2021
10.11.2021	Quartalsmitteilung zum 30.09.2021

## Allgemeine Informationen

Gezeichnetes Kapital: 102 Mio. € eingeteilt in  
54.000.000 nennbetragslose Stammaktien  
48.000.000 nennbetragslose Vorzugsaktien (gelistet)

Wertpapierkennnummern  
(Vorzugsaktien):

ISIN: DE0006219934  
WKN: 621 993

Börsenplätze: Frankfurt und Hamburg  
sowie alle anderen deutschen Börsen

Segment: Prime Standard Ticker:  
Branche: Industrie Reuters JUNG\_p.de  
Börsenindex: SDAX Bloomberg JUN3 GR



## IR-Kontakt

**Andrea Bleesen**  
Leiterin Corporate Investor Relations  
**Jungheinrich Aktiengesellschaft**  
Friedrich-Ebert-Damm 129 · 22047 Hamburg  
Telefon +49 40 6948-3407 · Fax +49 40 6948-753407  
andrea.bleesen@jungheinrich.de · www.jungheinrich.com